

An  
Herrn Bürgermeister  
Dirk Wigant  
Rathausplatz 1

59423 Unna

Fraktionsgeschäftszimmer:

Rathausplatz 1  
59423 Unna

FON: 0 23 03 - 103 350  
FAX: 0 23 03 - 103 349  
info@f-l-u.de  
www.freie-liste-unna.de

Fraktionsvorsitzender:

Klaus Göldner  
FON: 0 151 - 41 80 45 17

stv. Fraktionsvorsitzender:

Torsten Haase  
FON: 0 170 – 45 26 72 5

**Anfrage zur Einführung der dritten Stellvertretung des  
Bürgermeisters  
Schriftliche Anfrage der FLU vom 28.10.20**

Unna, den 11.12.20

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in seiner Sitzung am 19.11.20 beschloss der Rat der Kreisstadt Unna mit großer Mehrheit, die Hauptsatzung der Stadt zu ändern, um damit die Einführung eines dritten Stellvertreters für den Bürgermeister zu ermöglichen. Die Freie Liste Unna (FLU) war und ist gegen diese Erweiterung des Bürgermeisterkaders.

Im Rahmen der Vorfelddiskussion stellte ich am 28.10.20 eine schriftliche Anfrage für die FLU zu diesem Thema. Zur öffentlichen Darstellung der Notwendigkeit eines dritten Stellvertreters erbat ich eine Übersicht der sogenannten Bürgermeistertermine, die in den letzten drei Jahren durch die Vertreter des Bürgermeisters wahrgenommen wurden. Die Beantwortung der Frage erschien uns wichtig, da zuvor von den Befürwortern u.a. argumentiert wurde, man könne anfallende Termine durch Einführung eines weiteren Stellvertreters auf „mehrere Schultern“ verteilen.

Die Beantwortung unserer Frage, die eigentlich als Entscheidungshilfe vor der Wahl des dritten Stellvertreters gedacht war, steht bis heute aus. Auch wenn man glauben könnte, die Beantwortung habe sich mit der Wahl erledigt, besteht die FLU gleichwohl auf eine Antwort. Sie könnte interessierten Einwohnern unserer Stadt ein Indiz für die wahren Gründe zur Schaffung dieses zusätzlichen Postens liefern. Die zurzeit bestehende Kostenneutralität durch freiwilligen und unverbindlichen Verzicht des 1. Stellvertreters auf Teile der ihm zustehenden Entschädigung, könnte jederzeit von ihm, oder einem Amtsnachfolger, zurückgenommen werden.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

das Fragerecht gehört zu den wichtigsten Status- und Teilhaberechten von Volksvertreter(inne)n in einer Demokratie. Insofern werde ich nicht hinnehmen, dass meine Frage ignoriert wird. Die dazu erforderlichen Daten liegen mit Sicherheit im Ratsbüro vor und wären schnell zusammengestellt. Ich erbitte eine schriftliche Antwort, da öffentliche Sitzungen des Rates in gewohnter Form vermutlich für längere Zeit nicht stattfinden werden.

Ich habe in der Sitzung des Rates am 10.12.20 bewusst auf weitere Nachfrage verzichtet, da es zurzeit sicherlich dringender Probleme in unserer Stadt zu lösen gibt. Der von der CDU in der Sitzung thematisierte Ausfall der Weihnachtsbeleuchtung am sogenannten Kreishauskreisel gehört garantiert nicht dazu.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Klaus Jölscher in black ink.

- Fraktionsvorsitzender -